

Protokoll

zur Jahreshauptversammlung der FREIEN WÄHLER am Donnerstag d. 3.7.2008
im Gasthof „Unterbräu“, Diessen

Anwesend sind insgesamt 26 Personen. Die Presse ist vertreten durch Frau Beate Bentele, Ammerseekurier und Herrn Gerald Modlinger, Landsberger Tagblatt.
Herr Bürgermeister Herbert Kirsch hat sich wegen Terminüberschneidungen entschuldigt.

Beginn 20.15 Uhr

- 1) 1. Der 1. Vorsitzende und Versammlungsleiter Thomas Höring begrüßt die Anwesenden und stellt die Rechtmäßigkeit der Einladung in Form und Frist fest. Er entschuldigt den ersten Bürgermeister Herbert Kirsch und begrüßt den zweiten Bürgermeister Peter Fastl von den FW.
- 2) Der 1. Vorsitzende berichtet aus der Vorstands- und Gruppenarbeit des Jahres 2007.
Thomas Höring erwähnt im Besonderen
 - a) unsere Recherchen zu einem denkbaren Gewerbegebiet am Schinderweg (Grundstücksklärungen, Akzeptanzprobleme im Gemeinderat)
 - b) unsere Bemühungen für einem Aussichtsparkplatz am Bischofsrieder Berg (touristische Attraktion, Sperrung der bisherigen Parkmöglichkeit durch die Gemeinde, Bekämpfung und Niederschlagung unseres Vorschlages im Gemeinderat)
 - c) unsere Untersuchungen zum Thema „Hochwasserschutz Romenthal“ (Begehung der Gewässer, Gespräche mit Anliegern, Ausarbeiten einer kostengünstigen und kurzfristig wirksamen Alternative)
 - d) unsere Vermessung der Seeanlagen zur Neugestaltung der Anlagenbeleuchtung (zurückgestellt wg. Ideenwettbewerb „Seeanlagen“)
 - e) die Neugestaltung unseres Internetauftrittes
 - f) den Entwurf unseres neuen FW-Logos
 - g) die durch Johann Vetterl initiierte und mitgestaltete Informationsveranstaltung zum Thema „Fuchsbandwurm“ sowie die Beschattung des Kindergartens Riederau
 - h) die Abschlussarbeiten zu „Geothermie in Dießen“ (Bernd Schielke Mitglied im Arbeitskreis der Gemeinde Dießen)
 - i) unsere intensiven und sehr zeitaufwendigen Arbeiten zur Vorbereitung auf die Gemeinderatswahl vom März 2008
- 3) Heinrich Papesch berichtete aus der Gemeinderatsarbeit zu
 - a) Änderungen, Aufstellung von Bebauungsplänen (Campingplatz St.Alban, Schützenheim Riederau)
 - b) Teilplanfeststellung „Alte-Ammer-Brücke“, Neue Bauordnung seit 1.1.2008
 - c) Fertigstellung des Fußgängerüberwegs an der Josefskapelle,
 - d) Satzungsänderungen für Gut Romenthal, Verkauf sowie Bebauungsplanverfahren, Gewerbegebiet dazu
 - e) Übertrag des Erlaubnisrechts zur Geothermie
 - f) Hochwasserfreilegung St.Georgen
 - g) Ideenwettbewerb Seeanlagen

- h) Fuchsbandwurm in Diessen (zu wenig Füchse zur Untersuchung geschossen, das Thema wird auch in den Nachbargemeinden ernst genommen)
- i) der Ausbaggerung des Metzgerweiher
- j) Sanierung der gemeindlichen Häuser
- k) Namensänderung der Metzner-Wiese
- l) Ganztagesklasse in der COV-Schule
- m) Änderungen der Geschäftsordnung für Referentenausschüsse und Verbandsräte aufgrund der Gemeinderatsneuwahlen
- n) Haushalt 2008 ohne Neuverschuldung
- o) Gemeindekultur (Erwerb eines historischen Kruges aus einer Dießener Hafnerei).

4) Der Schatzmeister trägt den Kassenbericht 2007 vor:

Anfangsbestand		2.565,08 EUR
Einnahmen / Ausgaben	+	499,52 EUR
Endstand 31.12.2007		3.064,60 EUR

Der Kassenprüfer Herr Hans Nickl trägt einen Prüfungsbericht vor und bestätigt die Richtigkeit der Kassenführung.

5) Der Kassenprüfer Hans Nickl schlägt die Entlastung der Vorstandschaft vor.
Die Versammlung erteilt der Vorstandschaft einstimmig die Entlastung.

6) Neuwahl der Vorstandschaft:

Als Wahlleiterin wird Ilse Friske bestimmt. Es wird vorgeschlagen, dass die Wahl der beiden Vorsitzenden per Handzeichen erfolgen soll, es sei denn, es stellt sich mehr als ein Kandidat zur Wahl. Die Versammlung ist damit einverstanden.

a) zum ersten Vorsitzenden wird Thomas Höring vorgeschlagen. Es stellt sich kein weiterer Kandidaten zur Wahl.

Thomas Höring wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

b) zum stellvertretenden Vorsitzenden werden Roswitha Grabner und Bernd Schielke vorgeschlagen.

Die schriftliche Wahl erbrachte folgendes Ergebnis:

abgegebene Stimmzettel:	25
Roswitha Grabner	3
Bernd Schielke	20
ungültig	2

Damit ist Bernd Schielke gewählt und nimmt die Wahl an.

Zum Schriftführer wird Heinrich Papesch vorgeschlagen.

Heinrich Papesch wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Zum Schatzmeister wird Andreas Filgertshofer vorgeschlagen.

Andreas Filgertshofer wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Schriftführer und Schatzmeister teilen der Versammlung mit, dass sie nun seit bereits 30 Jahren diese Tätigkeit ausüben und für die nächste Vorstandswahl nicht mehr zur Verfügung stehen werden. Sie ersuchen die Versammlung, sich rechtzeitig um Nachfolger zu bemühen.

Zur Wahl der 6 Beisitzer werden 9 Personen vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt deshalb

schriftlich auf vorbereiteten Stimmzettel mit neun aufgeführten Personen, von denen jeweils drei Personen zu streichen sind.

Die schriftliche Wahl erbrachte folgendes Ergebnis:

1. Hans Rieß jun.
2. Tobias Hofmann
3. Christine Ludwig
4. Michael Wegele
5. Roswitha Grabner
6. Armin Wörlein.

Um den 6. Platz gibt es eine Stichwahl, da zwischen den Kandidaten Günther Rehfeld und Armin Wörlein Stimmgleichheit herrscht. Die Stichwahl ergibt bei 24 abgegebenen Stimmzetteln 15 Stimmen für Armin Wörlein, 8 Stimmen für Günther Rehfeld, 1 Stimme ist ungültig.

Die gewählten Beisitzer nehmen die Wahl an.

Als Kassenprüfer werden Beatrix Wutz sowie Horst Wendlandt vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

7) Ausblicke 2009:

Der erste Vorsitzende Thomas Höring betont, dass unter verstärktem Einsatz unserer Vorstandsmitglieder die Basisarbeit für unserer Ziele weitergeführt werden muss; unsere Wahlkampfziele sind abzuarbeiten. Wünschenswert ist ein verstärktes Engagement mit und für die Jugend.

Unsere Nachwahl-Party steht noch aus, einen Wunschtermin möchten die Teilnehmer an Bernd Schielke mailen.

8) Aussprache:

Ilse Friske betont, wir sollten das Thema Seeanlagen immer wieder zur Diskussion im Gemeinderat bringen.

Frau Hofmann spricht die Verkotung der Seeanlagen an. Günther Rehfeld erläutert die wenig wünschenswerte, aber durch verschiedene Umstände begünstigte Überpopulation der Gänse (eine Gans hinterlässt pro Tag etwa 2kg Kot).

Horst Wendlandt möchte die Arbeitsweise der FW besser strukturieren. Dies soll in einer der folgenden Vorstandssitzungen näher besprochen werden (u.a. Zuarbeit an unsere Gemeinderäte).

Herr Moser spricht noch mal die Verpflichtungsermächtigung im Haushalt 2008 an.

Darüber hinaus hinterfragt er auch, welche Vorstellungen die FW konkret zur Umsetzungen ihrer Ziele verfolgen (z.B. Ideenwettbewerb Seeanlagen, was soll (konsequent) geändert werden? Was soll in der Mühlestrasse geändert werden ?)

Peter Fastl und Robert Lotter erläutern daraufhin anhand von aktuellen Beispielen,

- mit welchen Unwägbarkeiten die FW im Gemeinderat konfrontiert sind

- welchen vorab nicht einschätzbaren Problemen die Gemeinde im Laufe eines Haushaltsjahres gegenübersteht,

so dass „gute Vorsätze“ stets wieder hinten angestellt werden müssen (was – wie – wann - kann die Gemeinde machen, wo und wann fängt man damit an?)

Christine Ludwig: Nicht nur Straßen bauen, was ist mit den Jugendlichen? Was passiert mit dem Festplatz ?

Robert Lotter: wie ist es mit der Festplatznutzung für das Volksfest – soll dieses weiter stattfinden oder nicht? Dies muss erst noch im Gemeinderat diskutiert werden.

Lotter spricht auch noch die Beschilderung der Ortsteile (wie Bierdorf z.B.)an, damit auch diese alten Ortsbezeichnung erhalten bleiben kann.

Der erste Vorsitzende Thomas Höring bedankt sich für den regen Besuch und schließt die Versammlung um 22.55 Uhr.

gez. Thomas Höring
erster Vorsitzender

gez. Bernd Schielke
stellvertretender Vorsitzender

gez. Heini Papesch
Schriftführer